



**Amt für regionale Landesentwicklung (ArL) -Leine-Weser-
Geschäftsstelle Sulingen**

Projekt Liebenau, Verf.- Nr.: 2740
Az: 4.2.3 VV Liebenau

Sulingen, den 18.11.2019

Niederschrift

über die 6. Arbeitskreissitzung im Projekt Liebenau am 21.10.2019 im Ratssaal bei der SG Liebenau.

Anwesend:	Herr Stührmann	ArL - Geschäftsstelle Sulingen
	Herr Delekat	ArL - Geschäftsstelle Sulingen
	Herr Ausborn, Frau Held	ULV Gr. Aue

sowie AK Mitglieder gem. anliegender Teilnehmerlisten (Anlage 1)

Herr Wacker eröffnet die 5. Arbeitskreissitzung um 19:00 Uhr und begrüßt alle Anwesenden. Gegen Form und Frist der Ladung werden keine Einwendungen erhoben.

TOP 1 Genehmigung der Niederschriften der AK's am 18.06. und 28.08.2019

Die Genehmigung der Niederschrift der 4. AK Sitzung vom 18.06.2019 sowie der 5. AK Sitzung vom 28.08.2019 wird einstimmig genehmigt.
Aus dem AK wird der Wunsch geäußert, die Niederschriften zeitnäher zur durchgeführten AK zu erhalten.

TOP 2 a) Darstellung der naturschutz-/ landschaftspflegerischen Zielvorstellungen

Herr Gänsslen vom Landkreis Nienburg –UNB- hat die Ziele für Naturschutz und Landschaftspflege im Planungsraum in einer Präsentation zusammengestellt. Da er an der heutigen Sitzung nicht teilnehmen kann hat er gebeten, die Darstellung von Herrn Delekat vornehmen zu lassen.

Anlage 2

In der sich daran anschließenden Diskussion werden folgende Hinweise vorgetragen:

- Im sensiblen Naturraum der Marsch, insbesondere im Bereich der Liebenauer Gruben bestehen derzeit schon Konflikte zwischen landwirtschaftlicher Nutzung und deren Beeinträchtigung durch Wildtiere wie beispielsweise Schäden durch Wildschweine und Gänsefraß
- Die Herstellung neuer Korridore –wie im Biotopverbundkonzept dargestellt- führt zur weiteren Verschärfung der vorher beschriebenen Situation
- Hinsichtlich der hier auftretenden Ertragsminderungen fehlt es aktuell an Entschädigungsmöglichkeiten durch entsprechenden Ausgleich oder Ersatz

Verschiedene Varianten zur Herstellung eines entsprechenden Korridors in der Marsch (z. B. Sukzessionsstreifen, Streifen mit Teilanpflanzung, Sukzession kombiniert mit Feuchtbereichen) werden beschrieben.

b) Darstellung der wasserwirtschaftlichen Zielvorstellungen –

Herr Ausborn, Geschäftsführer des ULV Gr. Aue, erläutert anhand einer Präsentation die wasserwirtschaftlichen Zielvorstellungen an den Gewässern II. Ordnung. **Anlage 3**

In der Aussprache weist Herr Ausborn darauf hin, dass der Rohrbach eines der wenigen Gewässer ist, das gute Voraussetzungen für die Erfüllung der Ziele der WRRL –Herstellung eines guten ökologischen Potentials- gewährleistet.

Anlässlich des Wasserverbandstages ist die Thematik "Umsetzung von Gewässerrandstreifen" aktuell vorgetragen worden. Überlegungen hinsichtlich einer gesetzlichen Regelung werden wieder diskutiert.

An der Gr. Aue sind auf entsprechende Frage Gewässerrandstreifen vorhanden, im Bereich Hockenbrücke wäre eine entsprechende Bereitstellung zu prüfen.

Der Senkelborngraben hat hinsichtlich einer wasserwirtschaftlichen Entwicklung keine hohe Priorität.

Bei entsprechenden Entwicklungsmaßnahmen am Rohrbach wird auf die sehr unterschiedlichen Sensibilitäten bei den Eigentumsflächen, insbesondere in den Bereichen der Hofräume und hofnahen Flächen hingewiesen.

Herr Ausborn bestätigt, dass der Verband Interesse hat, die Gewässerflächen zu übernehmen und bereit ist, bei entsprechend ergänzenden Flächenübertragungen einen Eigenleistungsbeitrag von 20% zu tragen.

Im Zusammenhang mit der Umsetzung von Wirtschaftswegebaumaßnahmen bittet er um Austausch vorhandener vom Querschnitt unzureichender Durchlässe gegen neue Querungen bei den Gewässerkreuzungen.

In der Gesamtbetrachtung zu diesem TOP wird seitens des AK vorgeschlagen, auf die Planung und Umsetzung von Ausgleichsmaßnahmen in der Marsch zu verzichten und hierfür Entwicklungsmaßnahmen am Rohrbach zu konzentrieren. Dieser Vorschlag ist auch vor dem Hintergrund der voraussichtlich einfacheren Flächenverfügbarkeit und damit -umsetzung zu sehen.

Eine diesbezügliche Klärung ist mit dem Landkreis Nienburg herzustellen.

TOP 3 Erstellung eines Erschließungskonzeptes –Wirtschaftswege- Fortsetzung der Planung

Herr Delekat berichtet, dass die neue Führung des Arkenberger Weges durch den Wald nochmals überprüft wurde. Hierzu stellt er die neue Variante 1 gem. **Anlage 4** vor. Der AK unterstützt die neue Variante 1.

Die weitere Linienführung östlich der Bahn –im Bereich des Stalles Wacker- wird ebenfalls nach örtlicher Aufnahme dargestellt. Der Weg ist südlich außerhalb der eingezäunten Stallanlage bis zur Weiterführung auf vorhandener Trasse in Richtung Brücke über die GR. Aue herzustellen.

Die weitere Beratung des Erschließungskonzeptes wird in der nächsten Sitzung fortgesetzt. In dem Zusammenhang wird deutlich gemacht, dass bisher vorgeschlagene Wegebaumaßnahmen bei geänderter Einschätzung eine andere Festlegung erhalten können.

TOP 4 Allgemeine Fragen, Verschiedenes

Bei einer möglichen Flurbereinigung wird das Ziel Flächentausch zur Durchführung kommen. Die Frage nach der entsprechenden Einbeziehung von Pächtern in die Gespräche/Verhandlungen zum Flächentausch wird dahingehend beantwortet, dass der Pächterschutz nicht eingeschränkt wird. Die jeweiligen Verhandlungen werden in erster Linie mit den Eigentümern der landwirtschaftlichen Nutzflächen geführt. Inwieweit der jeweilige Eigentümer seinen Pächter bei den Gesprächen beteiligt obliegt dem Eigentümer.

Bei einem Flächentausch "wandert" der Pächter –falls keine abweichende Regelung zwischen den Beteiligten getroffen wird- mit auf die neuen Zuteilungsflächen des Verpächters.

Die nächsten AK Sitzungen werden wie folgt vereinbart:

- Dienstag, am 26.11.2019 um 19.00 Uhr im Ratssaal bei der SG Liebenau
- Donnerstag, am 12.12.2019 um 19.00 Uhr im Ratssaal bei der SG Liebenau
- Mittwoch, am 15.01.2020 um 19.00 Uhr im Ratssaal bei der SG Liebenau
-

Die 6. AK Sitzung wird von Herrn Wacker gegen 21:15 Uhr geschlossen.



(Delekat)



Arbeitskreis Liebenau

Teilnehmerliste		
Gegenstand der Besprechung	6. Arbeitskreissitzung	
am 21.10.2019	Im Ratssaal bei der SG Liebenau	

	Vorname	Name	Ortsteil	Unterschrift
1	Heinrich	Ballmann, Dr.	Liebenau	<i>H. Ballmann</i>
2	Joachim	Dude	Liebenau	<i>J. Dude</i>
3	Heinz	Hesterberg	Liebenau	<i>H. Hesterberg</i>
4	Peter	Kruse	Liebenau	<i>P. Kruse</i>
5	Karsten	Kruse	Liebenau	<i>K. Kruse</i>
6	Jan Henning	Nietfeld	Liebenau	<i>J. Nietfeld</i>
7	Dirk	Plate	Liebenau	<i>D. Plate</i>
8	Sönke	Schierholz	Liebenau	<i>Sönke Schierholz</i>
9	Ralf	Schierholz	Liebenau	<i>R. Schierholz</i>
10	Margit	Schmidt	Liebenau	<i>- verabschiedet -</i>
11	Steffen	Wacker	Liebenau	<i>Steffen Wacker</i>
12	Dieter	Korte	Liebenau	<i>Dieter Korte</i>
13	Thortsen	Friedrich	Liebenau	
14	Olaf	Stührmann	Sulingen	<i>Olaf Stührmann</i>
15	Joachim	Delekat	Sulingen	<i>Joachim Delekat</i>
16				
17	Gast	<i>Hend</i>		<i>Hend</i>
18	Gast <i>R.</i>	<i>Ansbörn</i>		<i>R. Ansbörn</i>
19	Gast			